



1000plus.net

Gebetsbrief 8/2025

– „Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe.“ Joh 15,12 –

„Wer bittet, der empfängt“: Das ist eine Zusage Christi! Und er gibt dafür eine Begründung. Unsere Gebete für Schwangere in Not werden nicht aufgrund unserer „Zudringlichkeit“, unserer Beharrlichkeit erhört. Sondern deshalb, weil Gott ihr und unser „Freund“ (Lk 11,8) ist. Er ist der Freund des Menschen, der Freund des Lebens – und Er wird seine Gnade über alle ausgießen, für die wir gemeinsam beten. Dank Ihrer Gebete erhalten „unsere“ Schwangeren in Not reichen Segen – dessen können wir uns in jedem Falle sicher sein. Und dank Ihrer finanziellen Unterstützung können diese Frauen auch konkret, praktisch und materiell die Liebe Gottes, Seine Zusage des „Empfangens“ durch IHRE Hilfe und Unterstützung erfahren. Danke dafür!

Pia: Sie hat große finanzielle Belastungen

Pia (22) steckt gemeinsam mit ihrem Partner mitten im Hausbau. Dort verzögert sich vieles, was enorme Mehrkosten mit sich bringt. Nun ist Pia überraschend schwanger geworden. Ihrem Freund macht dies aus finanzieller Sicht große Sorgen und er sieht eine Abtreibung als einzigen Weg. Pias Herz wehrt sich enorm gegen diese Vorstellung. Sie will aber auch nicht ihren Freund belasten und ihr gemeinsames Projekt „Hausbau“ gefährden.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass Pias Freund von seinem Drängen zur Abtreibung ablässt.
- ✚ dass die beiden finanzielle Unterstützung bekommen und annehmen können.
- ✚ dass ihr kleines Baby leben darf.

Daniela: Ihr wird alles zu viel

Daniela (27) musste in diesem Jahr viel durchmachen. Ein nahes Familienmitglied ist plötzlich verstorben und ihre Wohnung wurde gekündigt. Mit ihrem Partner hatte sie sich die Schwangerschaft eigentlich gewünscht, doch nun wird ihr alles zu viel. Sie empfindet keinerlei Freude, spürt nur noch Angst vor der Zukunft. Sie weiß nicht, woher sie die Kraft nehmen soll, die Schwangerschaft durchzuhalten.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass Daniela Sicherheit und Zuversicht gewinnen kann, um positiv in die Zukunft zu sehen.
- ✚ dass Danielas ursprüngliche Freude über ein Baby größer wird als ihre Angst.
- ✚ dass Daniela mutig Ja zum Leben sagen kann.

Miriam: Ihr Partner lehnt das Kind ab

Miriam (26) wollte schon immer jung Mutter werden. Mit dem Vater ihres Ungeborenen ist sie in keiner festen Beziehung, wobei sie sich sehr nach Verbindlichkeit mit ihm sehnt. Die Schwangerschaft war für beide überraschend. Da er aus einer anderen Beziehung bereits ein Kind hat

und beruflich sehr eingespannt ist, kann er sich kein Kind mit Miriam vorstellen. Er ist verzweifelt und versucht, sie von seinem Standpunkt zu überzeugen. Sein Verhalten verunsichert Miriam sehr, obwohl sie auch schon eine Verbindung zu ihrem Kind spürt.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass der Kindsvater aufhört, Miriam zu bedrängen, und sein zweites Kind annehmen kann.
- ✚ dass Miriam Mut findet, auf ihr Herz zu hören.
- ✚ dass beide ihr Kind annehmen und eine Familie gründen können.

Manuela: Sie hat viele Sorgen

Manuela (41) hat bereits zwei Kinder im Alter von 11 und 12 Jahren. Jetzt ist sie ungeplant schwanger geworden von ihrem Partner, mit dem sie nicht zusammenlebt. Manuela hat große Bedenken wegen ihres Alters und einer kürzlichen Operation, von der sie sich noch erholt. Ihre Wohnung wäre für drei Kinder zu klein, sie fürchtet um ihren Job und die finanzielle Situation. Ihr Partner würde beide Entscheidungen – für und gegen das Kind – mittragen. Manuelas Herz schlägt für das Kind, aber ihr Verstand spricht dagegen.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass die Ärzte Manuela Zuversicht und Hoffnung geben können.
- ✚ dass sich bezüglich ihrer Arbeit und der Wohnsituation gute Lösungen finden lassen.
- ✚ dass sich Manuela für ihr drittes Kind entscheiden kann.

Eliane: Sie findet keine emotionale Unterstützung

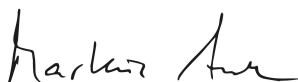
Eliane (38) ist tatkräftige Mutter von fünf Kindern. Sie geht arbeiten und versorgt darüber hinaus ihren Hof mit Kleintieren, während ihr Mann arbeitsbedingt viel unterwegs ist. Jetzt ist sie ein sechstes Mal schwanger. Eliane hat sich eigentlich gefreut und glaubt, dass sie auch mit sechs Kindern gut zurechtkommt. Aus Familie und Umfeld kommen aber nur negative Reaktionen, die sie herunterziehen. Deswegen hatte sie inzwischen einen Termin zur Abtreibung ausgemacht, ihn aber dann wieder abgesagt. Sie fühlt sich emotional von allen im Stich gelassen.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass Eliane mutig zu sich selbst und ihren Überzeugungen stehen kann.
- ✚ dass sie Bestätigung auch von außen erfährt.
- ✚ dass die tapfere Mama auch ihr sechstes Kind in die Arme schließen darf.

Mit dankbaren Grüßen für Ihre treuen Gebete

Ihr



Dr. Markus Arnold